

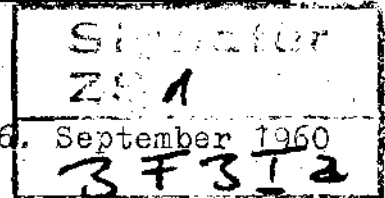
STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. V/20/122

Erschienen am 16. September 1960



Schnellbericht
über die Umsatzentwicklung des Einzelhandels
im August 1960

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Entwicklung in den wichtigsten Geschäftszweigen
(Veränderung in vH)

Geschäftszweig des Einzelhandels	Umsatzwerte					Werte preisber.
	Aug. 60 gegen Juli 60	Aug. 59 gegen Juli 59	Aug. 60 gegen Aug. 59	Juli/Aug. 1960 gegen Juli/Aug. 1959	8 Mon. 60 gegen 8 Mon. 59	Aug. 60 gegen Aug. 59
Lebensmittel aller Art	- 5	- 3	+ 3	+ 4	+ 7	+ 5
Obst, Gemüse, Südfrüchte	- 14	- 8	- 8	- 4	+ 7	+ 9
Milch und Milcherzeugnisse	- 2	- 6	0	- 3	+ 1	0
Schokolade und Süßwaren	0	+ 7	+ 15	+ 18	+ 8	+ 15
Tabakwaren	+ 2	- 1	+ 8	+ 6	+ 5	+ 8
Oberbekleidung	- 32	- 30	+ 11	+ 12	+ 7	+ 9
Textilwaren aller Art	- 19	- 25	+ 12	+ 7	+ 4	+ 9
Meterwaren	- 16	- 26	+ 6	0	+ 2	+ 5
Wäsche und Bettwaren	- 12	- 14	+ 8	+ 7	+ 6	.
Wirk-, Strick- und Kurzwaren	- 11	- 15	+ 17	+ 13	+ 7	.
Schuhwaren	- 27	- 34	+ 16	+ 10	+ 6	+ 10
Eisenwaren und Küchengeräte	+ 2	- 5	+ 10	+ 7	+ 7	+ 8
Beleuchtungs- und Elektrogeräte	+ 4	- 1	+ 11	+ 9	+ 7	+ 12
Rundfunk-, Fernseh-, Phonoartikel	+ 15	+ 2	+ 16	+ 10	0	.
Möbel	0	+ 1	+ 7	+ 7	+ 5	+ 6
Bücher	- 13	- 6	+ 6	+ 10	+ 7	.
Papier- und Schreibwaren	- 2	0	+ 11	+ 12	+ 9	+ 10
Galanterie- und Lederwaren	- 16	- 13	+ 10	+ 12	+ 6	.
Uhren, Gold- und Silberwaren	0	+ 4	+ 10	+ 13	+ 10	+ 9
Apotheken	- 3	- 5	+ 4	+ 3	+ 5	+ 4
Drogerien	- 5	- 10	+ 8	+ 5	+ 5	+ 7
Seifen, Bürsten, Parfümerieartikel	+ 6	- 10	+ 21	+ 12	+ 10	.
Landmaschinen und Geräte	0	- 27	+ 36	+ 14	+ 4	.
Büromaschinen und Büromöbel	- 5	- 6	+ 17	+ 17	+ 16	.
Fahrräder, Krafträder und Zubehör	- 10	- 15	+ 9	+ 6	+ 5	.
Kraftwagen und Zubehör	- 9	- 20	+ 35	+ 26	+ 22	.
Brennmaterial	+ 12	+ 6	+ 10	+ 7	+ 6	+ 9

Anmerkung: Alle in diesem Bericht enthaltenen Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin).

Hinweis: Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über den Binnenhandel ihres Gebietes können dort unter der Nr. G I 1 bezogen werden.

Umsatzentwicklung des Einzelhandels im August 1960

Die Einzelhandelsgeschäfte im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) setzten im August 1960 dem Wert und der Menge nach um 8 vH mehr um als im August 1959. Bei der Zusammenfassung der Verkäufe von Januar bis August 1960 und der Gegenüberstellung mit dem entsprechenden Vorjahrszeitraum ergab sich zu jeweiligen Preisen eine Zunahme um 7 vH und zu konstanten Preisen um 6 vH. Dazu darf allerdings bemerkt werden, daß nach den Erfahrungen der letzten Jahre eine noch etwas höhere Umsatzzunahme angenommen werden kann, da es in der Einzelhandelsstatistik bisher noch nicht gelungen ist, die beabsichtigte vollständige Erfassung der Großunternehmen restlos durchzuführen und die Neugründungen von Unternehmen in angemessenem Umfang zu berücksichtigen.

In den einzelnen Warenbereichen zeigten sich verhältnismäßig starke Abweichungen in der Umsatzsteigerung gegenüber August 1959.

Im Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln wurde im Berichtsmonat wertmäßig um 3 vH und mengenmäßig um 6 vH mehr verkauft als im vorigen August. Hier wirkten sich die besonders bei Obst und Gemüse gegenüber August 1959 eingetretenen Preisrückgänge aus. Die Obstgeschäfte verkauften im August 1960 dem Wert nach zwar um 8 vH weniger; nach Ausschaltung der Preisveränderungen lagen die Verkäufe jedoch um 9 vH über dem Ergebnis vom August 1959. Die Fachgeschäfte für Schokolade und Süßwaren setzten um 15 vH mehr um als vor Jahresfrist.

Beim Einzelhandel mit Hausrat und Wohnbedarf lagen die im August 1960 erzielten Umsätze dem Wert nach um 10 vH und der Menge nach um 9 vH höher als im vorjährigen August. Besonders stark fiel die Umsatzsteigerung bei den Rundfunkgeschäften aus, deren Umsätze um 16 vH höher als im entsprechenden Vorjahrsmonat waren. Hier dürfte sich die durch die Übertragungen von den Olympischen Spielen angeregte Anschaffung von Fernsehgeräten ausgewirkt haben.

Der Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche und Schuhen erzielte wiederum - wie in den letzten Monaten - eine über dem gesamten Einzelhandel liegende Umsatzsteigerung gegenüber dem entsprechenden Vorjahrsmonat. Diesmal wurde zu jeweiligen Preisen um 11 vH und zu konstanten Preisen um 9 vH mehr verkauft als im August 1959. Vom diesjährigen Schlußverkauf entfielen 6 Verkaufstage auf den Berichtsmonat gegenüber 7 im vorjährigen August. Die unterschiedliche Zahl der Schlußverkaufstage in den Vergleichsmonaten läßt es ratsam erscheinen, die Umsätze der Monate Juli und August zusammenzufassen und sie den Verkaufsergebnissen des entsprechenden Vorjahrsabschnitts gegenüberzustellen. Dabei ergab sich für den Warenbereich Bekleidung, Wäsche und Schuhe eine Zunahme um 8 vH. Ein Blick auf die Entwicklung in den Geschäftszweigen dieses Bereichs zeigt eine verhältnismäßig breite Streuung. In den Monaten Juli und August 1960 verkauften die Wirkwaren- und die Oberbekleidungsgeschäfte um 13 vH bzw. 12 vH mehr als im entsprechenden Abschnitt des Vorjahres. Die Meterwarengeschäfte setzten im Juli/August etwa ebensoviel um wie in den entsprechenden Vorjahrsmonaten.

Die Schuhwarengeschäfte erzielten im August 1960 um 16 vH höhere Umsätze als vor Jahresfrist. In den Monaten Juli und August 1960 zusammengenommen betrug die Zunahme 10 vH gegenüber Juli/August 1959.

Im Einzelhandel mit Sonstigen Waren lagen die Augustumsätze dem Wert nach sogar um 13 vH und der Menge nach um 12 vH über dem August des Vorjahres. In diesem Bereich traten die prozentual stärksten Umsatzsteigerungen auf. So erzielten der Landmaschinen- und der Kraftwageneinzelhandel um 36 bzw. 35 vH höhere Verkäufe als vor Jahresfrist. Die Umsatzsteigerungen bei den Seifengeschäften (+ 21 vH) und den Büromaschinengeschäften (+ 17 vH) waren ebenfalls bemerkenswert.

Zur Beachtung: Der noch ausstehende Bericht V/18/123, der an sich schon zum Monatsanfang erscheinen sollte, kann diesmal aus besonderen Gründen erst in einigen Tagen herausgebracht werden.

Entwicklung der Warenbereiche des Einzelhandels

einschl. Warenhäuser, Kleinpreisgeschäfte und Konsumentgenossenschaften

(Veränderung in vH)

Warenbereich	Umsatzwerte					Werte preisber.
	Aug. 60 gegen Juli 60	Aug. 59 gegen Juli 59	Aug. 60 gegen Aug. 59	Juli/Aug. 1960 gegen Juli/Aug. 1959	8 Mon. 60 gegen 8 Mon. 59	Aug. 60 gegen Aug. 59
Nahrungs- und Genußmittel	- 5	- 3	+ 3	+ 4	+ 7	+ 6
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	- 24	- 27	+ 11	+ 8	+ 6	+ 9
Hausrat und Wohnbedarf	+ 2	- 2	+ 10	+ 8	+ 7	+ 9
Sonstige Waren	- 4	- 8	+ 13	+ 10	+ 9	+ 12
Einzelhandel insgesamt	- 8	- 10	+ 8	+ 7	+ 7	+ 8
darunter Textilwaren	- 23	- 26	+ 11	+ 8	+ 6	+ 10

Unterschied in der Zahl der	Kalendertage Verkaufstage	-	-	-	-	0
		+ 4 vH	- 4 vH	+ 4 vH	-	+ 1 vH

